

Quelle:

www.lazarus.at/2023/10/20/weinviertel-noe-zwei-leitungspositionen-in-pflegezentren-orth-und-laa-neu-besetzt

Weinviertel (NÖ): Zwei Leitungspositionen in Pflegezentren Orth und Laa neu besetzt

☒ Mit 1. Oktober haben Frau Mag. Shajen Prohaska die kaufmännische Direktion im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Orth/Donau und Herr DGKP Erich Schiller, MSc die Pflegedienstleitung am NÖPBZ Laa/Thaya übernommen.

Die zuständige Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister anlässlich der Bestellung: „Ich freue mich, dass wir in den Pflege- und Betreuungszentren Orth/Donau und Laa/Thaya zwei weitere erfahrene Führungspersönlichkeiten und Experten gewinnen konnten. Ich wünsche den beiden viel Erfolg in ihrem neuen Aufgabenbereich.“ Das PBZ Orth an der Donau umfasst insgesamt drei Wohnbereiche für insgesamt 100 Bewohner*innen und beschäftigt rund 78 Mitarbeitende. Im PBZ Laa an der Thaya werden 99 Bewohner*innen in drei Wohnbereichen von rund 88 Mitarbeitenden betreut.



Landesrätin Teschl-Hofmeister (re.) und die Stv. Geschäftsführerin der Gesundheit Weinviertel, Doris Slama, MSc (li.) gratulierten den neu berufenen Führungskräften DGKP Mag. Shajen Prohaska, MSc (PBZ Orth/Donau) und DGKP Erich Schiller, MSc (PBZ Laa/Thaya)

Foto: NLK Burchhart

Frau DGKP Mag. Shajen Prohaska absolvierte nach der Lehre zur Bürokauffrau die Krankenpflegeschule am Kaiser-Franz-Josefs-Spital (Wien), wo sie danach bis 2005 auf verschiedenen Abteilungen Berufserfahrung sammelte. Von 2005 bis 2015 unterrichtete sie am Sozialmedizinischen Zentrum Ost, an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stockerau sowie der Fachhochschule Campus Wien Gesundheits- und Krankenpflege. Danach erfolgte der Wechsel in den Bereich der Langzeitpflege und Shajen Prohaska übernahm die Leitung der Pflege und Betreuung sowie gleichzeitig die Kaufmännische Direktion am NÖPBZ Tulln. Von dort führte sie ihr Weg in die Patienten- und Pflegeanwaltschaft und 2021 als Pflegedirektorin wieder zurück ins PBZ Klosterneuburg.

Frau DGKP Mag. Prohaska schloss ausserdem zahlreiche Fort- und Weiterbildungen wie u.a. den Universitätslehrgang Pflegepädagogik, das Magisterstudium Gesundheitswissenschaften mit Schwerpunkt Management sowie den Master of Science in traditioneller chinesischer Gesundheitspflege ab. Sie freut sich auf ihre neue Aufgabe in Orth: Für mich steht ein besonders ausgeprägtes „Wir-Gefühl“ im Vordergrund, um mit einer gemeinsamen Wertekultur ein resilientes und positives Arbeitsklima zu entwickeln.“

Der Kleinhadersdorfer Erich Schiller absolvierte nach der Lehre zum Einzelhandelskaufmann die Krankenpflegeschule in St. Pölten. Nach der Ausbildung und kurzer Tätigkeit im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Wien wechselte er auf die Urologie im Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf. Dort implementierte er ab 2015 das Case und Care Management und von 2012 bis 2023 war er als Bereichsleitung für die konservativen Bettenstationen verantwortlich. Zusätzlich absolvierte Schiller die Weiterbildung zum Kontinenz- und Stomaberater, die Ausbildung zum diplomierten Lebens- und Sozialberater, die Weiterbildung für Case und Care Management sowie für das basale und mittlere Pflegemanagement. 2017 schloss er zudem das Pflegemanagement-Studium an der Donau Uni in Krems ab.

Bereits seit April 2023 hat sich Erich Schiller schon als interim. Pflegedirektor im PBZ Laa/Thaya eingearbeitet. „Der Perspektivenwechsel vom Akutbereich im Klinikum in den Langzeitbereich im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Laa ist eine spannende und interessante Herausforderung, der ich mich gerne und mit großer Freude stelle“, so Schiller.